Protokollauszug

aus der
Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mallentin
vom 02.02.2009

Top 6 Beschluss zur Übertragung der Aufgaben des Gemeindevahlleiters auf den Amtsvorsteher sowie des Gemeindevwahlausschusses der Gemeinde Mallentin auf das Amt Grevesmühlen-Land

Sachverhalt:

Gemäß § 11 KWG M-V ist (neben dem Wahlvorstand für den Wahlbezirk) der Gemeindevwahlausschuss und der Gemeindevwahlleiter für die Gemeinde Wahlorgan. Der Gemeindevwahlleiter wird nach § 12 Abs. 2 KWG M-V durch die Gemeindevertretung gewählt. Unter dem Vorsitz des Wahlleiters wird gemäß § 12 Abs. 3 KWG M-V aus dem Kreis der Wahlberechtigten insbesondere für Aufgaben zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie zur Feststellung und Nachprüfung der Wahlergebnisse ein Gemeindevwahlausschuss gebildet.

Gemäß § 15 Abs. 1 KWG M-V können amtsangehörige Gemeinden die Aufgaben des Gemeindevwahlleiters insgesamt auf den Amtsvorsteher und zugleich die Aufgaben des Gemeindevwahlausschusses insgesamt auf einen von der Gemeindevwahlbehörde zu berufenden Wahlausschuss übertragen; er ist in diesem Fall Gemeindevwahlausschuss. Die Übertragung erfolgt durch Beschluss der Gemeindevertretung. Die Übertragung hat sich bei den letzten Wahlen als zweckmäßig erwiesen und sollte auch für die Kommunalwahlen in der Zukunft vorgenommen werden.

Nach § 2 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung M-V gilt die Übertragung unbefristet bis zu ihrem Widerruf. Der Widerruf muss spätestens am 120. Tag vor der Wahl gegenüber dem Amt erklärt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Mallentin überträgt für die Kommunalwahlen gemäß § 15 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz M-V die Aufgaben des Gemeindevwahlleiters insgesamt auf den Amtsvorsteher und zugleich die Aufgaben des Gemeindevwahlausschusses insgesamt auf einen von der Gemeindevwahlbehörde zu berufenden Wahlausschuss. Die Übertragung gilt bis auf Widerruf durch die Gemeinde.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	4
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	0